

AQUA-Angebot im WS 2009/2010

Institut/ Bereich	Kunst- und Musikwissenschaft/Kunstgeschichte
Veranstaltungstitel	Die Kunst der Liebe im Barock
Veranstalter/in	PD Dr. Christiane Kruse
Ansprechpartner/in für Rückfragen oder Anmeldung (Tel. /Mail)	Margit Spretz (0351 46335714, margit.spretz@tu-dresden.de)
Art der Veranstaltung	Vorlesung
Termin(e) und Veranstaltungsort	freitags, 2. DS August-Bebel-Straße 20, HS 2
Umfang der Lehrveranstaltung	2 SWS
Beschreibung/ Ziele der Veranstaltung	Leidenschaftliche Liebe in allen Variationen ist das große Thema der barocken Kunst, deren profane Seite sich die Vorlesung widmen wird. Ovids <i>Metamorphosen</i> ist der Text, der die barocken Künstler mit Liebesgeschichten jeder Couleur versorgt und überhaupt zur ikonographischen Grundausrüstung frühneuzeitlichen Kunst gehört. Liebe/Eros und Kunst sind so sehr miteinander verbunden, dass die Künstler das Selbstverständnis ihrer Kunst mit den Bildern der diversen Liebesabenteuer der Götter verflochten. Wie Konzepte der Kunst mit der Liebe zusammenhängen, versucht die Vorlesung zu ergründen.
Voraussetzungen/ Vorkenntnisse	
Literatur	
Begrenzung der Teilnehmeranzahl	190
Angeboten für folgende Studiengänge/ Verwendbarkeit	EM 2/ AM/ KG-MA-1/ Phil-PM-Gender-GM/VM/ AQUA
Anmerkungen	